FÜR ANLEGER IN DER SCHWEIZ

Raiffeisen Futura Global Bond

Zinsen selbst gegen Durchimpfen immun

Geschätzte Anlegerinnen und Anleger

2020 geht als unbequemes Jahr in die Geschichte ein – ein Jahr, das uns einiges an Entbehrungen abverlangte. Es barg aber eine vorweihnachtliche Überraschung für die langsam aber sicher Corona-müden Menschen: den wissenschaftlichen Durchbruch bei der Entwicklung von Impfstoffen gegen das tückische Virus. Dank immer mehr zugelassenen Impf-Seren sind vielerorts auch schon Impf-Programme angelaufen.

Ebenfalls für Zuversicht sorgt, dass der neu gewählte US-Präsident Joe Biden frischen Wind ins Weisse Haus bringen wird. Ausserdem haben die USA wie auch die EU umfangreiche Hilfspakete geschnürt, um die wacklige Konjunktur zu stützen. Weil sich aber die Covid-19-Fallzahlen vielerorts noch immer in die falsche Richtung bewegen und inzwischen noch ansteckendere Virus-Formen auftauchten, mussten die Gegenmassnahmen wieder verschärft und erneute Stilllegungen von Teilen der Wirtschaft hingenommen werden.

Zuversicht verengt Renditeaufschläge

Im Wechselbad von Verunsicherung und Hoffnung verengten sich die Renditeaufschläge von Unternehmens- gegenüber Staatsanleihen auf breiter Front, was mit steigenden Preisen einherging. Die Renditen 10-jähriger Staatsanleihen sanken: in Europa rutschten spanische Papiere jüngst erstmals ins Minus, italienische fielen auf ein 10-Jahres-Tief gegenüber deutschen, die mehr oder weniger auf der Stelle traten, und britische gingen zurück, als das Handelsabkommen mit dem aus der EU ausgetretenen Grossbritannien endlich unter Dach und Fach war. In den USA hingegen stiegen die Renditen langfristiger Staatsobligationen, als sich mit dem Wahlsieg der Demokraten unter Joe Biden abzeichnete, dass das heiss diskutierte Konjunkturstützungs-Paket wohl genehmigt würde.

Gut für den Raiffeisen Futura Global Bond?

Dass Obligationen teurer wurden, bekam dem Raiffeisen Futura Global Bond gut. Bei meinem überwiegenden Engagement in Unternehmensanleihen lohnten sich die Positionen im Euro, in Papieren aus dem Finanzsektor und in Papieren mit BBB-Kredit-Rating am meisten.

«Unternehmensobligationen bleiben interessanter als Staatspapiere.»

Ob und wann mit dem Durchimpfen der Bevölkerung die gewünschte Herden-Immunität erreich wird, ist ebenso ungewiss wie das Verhalten der Menschen nach gebannter Virus-Gefahr. Trotzdem halte ich es für möglich, dass die aufgestaute Konsumnachfrage zur Jahresmitte deutlich anziehen könnte. Dies wäre der Wirtschaft und der Marktstimmung förderlich. Allerdings könnte das Aufeinandertreffen von wiederbelebter Nachfrage und reduziertem Angebot die Preise zeitweilig nach oben treiben, zum Beispiel für Flüge, Hotelübernachtungen oder Restaurantbesuche. Dies würde die Inflation anheizen, was für einen Anstieg der Renditen längerfristiger Obligationen spricht. Die Zentralbanken dürften eine vorübergehend höhere Teuerung in Kauf nehmen, wie sie in den letzten Monaten verschiedentlich kommunizierten, und die Zinsen noch längere Zeit auf tiefem Niveau belassen, während die Wertpapier-Aufkaufprogramme im Zentrum ihrer Geldpolitik bleiben werden.

Bis auf Weiteres niedrig

Die schwache Wirtschaft des vergangenen Jahres wird den Staaten tiefere Steuereinnahmen bescheren und zusammen mit der fiskalischen Stimulierung in einigen Ländern enorm

hohe Haushaltsdefizite bewirken. Sobald die Konjunktur anzieht, dürften die Unternehmen ihre Bilanzen wieder aufbessern. Damit werden Investitionen in Unternehmensanleihen interessant. Ob die Zentralbanken irgendwann doch ein wenig an der Zinsschraube drehen werden, hängt von der künftigen Fiskalpolitik der grossen Volkswirtschaften ab. Solange die Notenbanken jedoch Wertpapiere aufkaufen, dürften die Renditeaufschläge von Unternehmens- gegenüber Staatsobligationen jedenfalls auf tiefem Niveau in Grenzen bleiben – noch ein Grund, der für Anlagen in Unternehmensanleihen spricht.

Die fortgesetzten geld- und finanzpolitischen Stützungsmassnahmen stimmen mich zuversichtlich für eine baldige Erholung der Wirtschaft. Aus provisorischen Daten geht hervor, dass sich die Geschäftsaktivität in der Eurozone jüngst verbesserte. Auf der anderen Seite des Atlantiks scheint die Wirtschaftsaktivität immerhin die jüngsten Restriktionen besser überstanden zu haben als jene vom Frühjahr 2020. Dennoch schliesse ich nicht aus, dass die Märkte den Pandemie-Verlauf in nächster Zeit mit Turbulenzen quittieren könnten.

Gute Qualität geht über Rendite-Gier

Umso wichtiger ist deshalb, und auch wegen der genannten Gefahr vermehrter Zahlungsausfälle, die Qualität bei der Titelauswahl. Ich bleibe zuversichtlich für Unternehmensobligationen als meinen Favoriten. Mein Vorzug gilt nach wie vor europäischen Papieren, am liebsten aus dem Finanzbereich. Mit Blick auf die laufende Verzinsung gefallen mir italienische, spanische und französische Papiere besonders. Bei US-Unternehmensobligationen finde ich die Bereiche Technologie und Telekommunikation am interessantesten. Die Wechselkursrisiken sichere ich wie immer ab.

Das Kürzel in aller Munde: ESG

In das Futura-Anlageuniversum schaffen es nur Unternehmen und Staaten, die strenge ESG-Kriterien erfüllen. Diese messen den Nachhaltigkeitsgrad in den Bereichen Umwelt, Gesellschaft und Unternehmens- bzw. Staatsführung, auf Englisch «Environmental, Social and Governance», abgekürzt ESG. Dieses Thema dürfte aus dem Schatten der Pandemie treten, sobald diese unter Kontrolle ist. Mit Blick auf die Nachhaltigkeitsziele, welche sich die Vereinten Nationen gesteckt haben, befolgt der Raiffeisen Global Bond schon seit seinem Bestehen vorbildliche Regeln. Dies bringt Ihnen als Anleger auf die Dauer weniger Risiko bei mehr Renditepotenzial, und lässt Sie gleichzeitig Ihren Teil zum verantwortungsvollen Umgang mit unserer Umwelt und Gesellschaft beitragen.

Mit nachhaltigen Neujahrsgrüssen

Ihr Fondsmanager
Manfred Büchler
von Vontobel Asset Management

Detaillierte Zahlen zu Ihrem Fonds finden Sie im entsprechenden Factsheet:

- Raiffeisen Futura Global Bond

Stöbern Sie auch in unseren Publikationen. Weitere Informationen wie Produktblätter und KIIDs finden Sie unter raiffeisen.ch/fonds. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Kundenberater.

Chancen

- **Diversifikationsvorteile:** Dank der durchdachten Mischung verschiedener Obligationen im Portfolio sind die Risiken gut verteilt, während gleichzeitig Renditechancen auf der ganzen Welt genutzt werden.
- **Vom Profi aktiv verwaltet:** Die erfahrene Fondsmanagerin kennt sich mit Obligationenanlagen bestens aus, analysiert die Märkte und die Qualität der Obligationenherausgeber laufend, und gleicht das Portfolio stets mit seinen neusten Erkenntnissen ab.
- **Hoher Anlegerschutz:** Der Fonds ist dem Kollektivanlagegesetz unterstellt und das investierte Kapital gilt als Sondervermögen, was Sie als Anleger entsprechend schützt.
- **Auch im Fonds-Sparplan wählbar:** Durch regelmässige Einzahlungen via Fonds-Sparplan können Sie Ihr Vermögen systematisch aufbauen.

Risiken

- **Schwankungen:** Es sind markt-, branchen-, unternehmens- und zinsbedingte Kursschwankungen möglich. Bei steigenden Zinsen erfahren Obligationen Kursverluste. Falls die Kreditwürdigkeit eines Emittenten herabgestuft wird oder ein Emittent seinen Verpflichtungen nicht nachkommt, sind ebenfalls Kursverluste möglich.
- **Schwellenländer und Derivate:** Wertschwankungen sind auch möglich, da der Fonds in Schwellenländer investiert, wo soziale, politische und wirtschaftliche Unsicherheiten herrschen, die operativen und aufsichtsrechtlichen Rahmenbedingungen von den in Industrieländern üblichen Standards abweichen können und die Kapitalmärkte nicht unbedingt anerkannt, geregelt, regelmässig geöffnet, der Öffentlichkeit zugänglich und liquid sind. Der Einsatz von Derivaten macht den Fonds von der Qualität der involvierten Gegenparteien sowie der Entwicklung der zugrundeliegenden Märkte und Basisinstrumente abhängig.
- **Wertanalyse und Anlageentscheide:** Weder die Analysen der einzelnen Unternehmen auf ihre Werte noch die aktiven Anlageentscheidungen der Fondsmanagerin bieten eine Erfolgsgarantie.
- **Anteilswert:** Der Fonds-Anteilswert kann unter den Kaufpreis fallen, zu dem Sie Ihren Anteil erworben haben.

Kein Angebot

Der in diesem Dokument erwähnte Fonds ist ein Fonds nach Schweizer Recht. Die in dieser Publikation veröffentlichten Inhalte werden ausschliesslich zu Informations- und Werbezwecken bereitgestellt. Sie stellen also weder ein Angebot im rechtlichen Sinne noch eine Aufforderung oder Empfehlung zum Erwerb resp. Verkauf von Anlageinstrumenten dar. Diese Publikation stellt kein Kotierungsinserat und keinen Emissionsprospekt gem. Art. 652a bzw. Art. 1156 OR dar. Die alleine massgeblichen vollständigen Bedingungen sowie die ausführlichen Risikohinweise zu diesen Produkten sind in den jeweiligen rechtsverbindlichen Verkaufsdokumenten (z.B. Prospekt, Fondsvertrag) enthalten. Aufgrund gesetzlicher Beschränkungen in einzelnen Staaten richten sich diese Informationen nicht an Personen mit Nationalität oder Wohnsitz eines Staates, in welchem die Zulassung von den in dieser Publikation beschriebenen Produkten beschränkt ist. Diese Publikation ist weder dazu bestimmt, dem Anleger eine Anlageberatung zukommen zu lassen, noch ihn bei Investmententscheiden zu unterstützen. Investitionen in die hier beschriebenen Anlagen sollten nur getätigt werden, nachdem eine entsprechende Kundenberatung stattgefunden hat, und/oder die rechtsverbindlichen Verkaufsprospekte studiert wurden. Entscheide, welche aufgrund der vorliegenden Publikation getroffen werden, erfolgen im alleinigen Risiko des Anlegers. Zeichnungen erfolgen nur auf der Grundlage des aktuellen Prospektes, resp. des Fondsvertrages sowie der «Wesentlichen Anlegerinformationen» (Key Investor Information Document KIID), denen der letzte Jahres- oder Halbjahresbericht beigefügt ist. Diese Unterlagen können kostenlos bei Raiffeisen Schweiz Genossenschaft, Raiffeisenplatz, CH-9001 St. Gallen, der Bank Vontobel AG, Gotthardstr. 43, CH-8022 Zürich, der Vontobel Asset Management AG, Gotthardstr. 43, CH-8022 Zürich und der Vontobel Fonds Services AG, Gotthardstr. 43, CH-8022 Zürich (nachstehend gemeinsam bezeichnet als «Vontobel») bezogen werden.

Keine Haftung

Raiffeisen Schweiz Genossenschaft und Vontobel unternehmen alle zumutbaren Schritte, um die Zuverlässigkeit der präsentierten Daten zu gewährleisten. Raiffeisen Schweiz Genossenschaft und Vontobel übernehmen aber keine Gewähr für Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der in dieser Publikation veröffentlichten Informationen. Raiffeisen Schweiz Genossenschaft und Vontobel haften nicht für allfällige Verluste oder Schäden (direkte, indirekte und Folgeschäden), die durch die Verteilung dieser Publikation oder deren Inhalt verursacht werden oder mit der Verteilung dieser Publikation im Zusammenhang stehen. Insbesondere haften sie nicht für Verluste infolge der den Finanzmärkten inhärenten Risiken.

Richtlinien zur Sicherstellung der Unabhängigkeit der Finanzanalyse

Diese Publikation ist nicht das Ergebnis einer Finanzanalyse. Die «Richtlinien zur Sicherstellung der Unabhängigkeit der Finanzanalyse» der Schweizerischen Bankiervereinigung (SBVg) finden demzufolge auf diese Publikation keine Anwendung.